

**Nr. 201**

**Kristalle  
1964**

Öl auf Papier (?) auf Hartfaserplatte  
59 cm x 81,5 cm

Signatur: Leo Grewenig 1964

Titel links außen. Signatur rechts außen.

Beschreibung:

Ovale Form auf dreigeteiltem Untergrund: dieser ist oben graublau, unten rechts befinden sich große, schwarz-graue Punkte, links unten kleine, graue Punkte auf braunem Grund. Die ovale Form besteht im oberen Teil aus einer dunkelroten Farbfläche mit grauem Zentrum und schwarzer Spirale im Innern; im unteren Teil des Ovals befinden sich regelmäßig gereihte Punkte und geometrische Formen. Die Struktur des Bildträgers ist teilweise im Bild sichtbar. Dunkle, graugetrübte Farben: Dunkelrot, Grau, Schwarz, Grau-weiß.

Ausstellungen:

Düsseldorf-Mettmann, Galerie Christa Schübbe, 1981 (E);

Lindau, Stadtmuseum, 1993, Nr. 47 (E);

St. Wendel, Museum St. Wendel,

Mia-Münster-Haus, 1993 (E).

Privatbesitz



Foto: Hölscher

**Nr. 202**

**Bild im Muschelkalk  
1964**

Öl auf Pappe

73 cm x 98 cm

Signatur: Leo Grewenig 1964

Titel zweimal links unten. Signatur rechts unten u. links unten.

Beschreibung:

Hellgrauer Rahmen, darauf dunkelgraues, rechteckiges Feld, auf dem sich das Motiv befindet: verschieden große und verschiedenfarbene, runde oder ovale Formen, die umgeben sind von unterschiedlich strukturierten Flächen: durch Linien zerteilte, weiße Flächen, mosaikartig aneinandergesetzte, weiße Kompartimente und gepunktete Flächen, durchzogen von einigen mit Punkten verzierten Linien; unterhalb der Bildmitte aufgestreute rote, und gelbe Farbpigmente.

Farben: Grau, Weiß, Braun, Rosa, Rot, Gelb, Blau, Schwarz.

Ausstellungen:

Mannheim, Kunsthalle, 1978, Nr. 51 (E);

Lindau Stadtmuseum, 1993, Nr. 46 (E);

St. Wendel, Museum St. Wendel,

Mia-Münster-Haus, 1993 (E);

Sankt Ingbert, Museum, 1998, Nr. 58 (E).

Privatbesitz



Foto: Skoberne

**Nr. 203**

**Figur im Stein  
1964**

Öl auf Hartfaserplatte

43,5 cm x 57,5 cm

Signatur: Leo Grewenig-64

Titel unten Mitte. Signatur rechts unten.

Weitere Aufschriften: Nr. 99

Beschreibung:

Das Bild wird durch eine schwarz-weiß gestreifte Linie horizontal geteilt; der Hintergrund ist im oberen Teil hellgrau, im unteren dunkelgrau. Darauf eine abgerundete Rechteckform mit einem leuchtend roten Ring in der Mitte, dessen Mittelpunkt ein dunkler Punkt bildet. Zum unteren Bildrand führt ein schachbrettemustertes, hochrechteckiges Feld.

Farben: Grautöne, Ziegelrot, Grün.

Ausstellungen:

Jugenheim a. d. Bergstraße, Galerie

Ackermann, 1973, Nr. 8 (E).

Literatur:

R. d'Hoogne in: Darmstädter Echo vom 16. 6. 1973.

Privatbesitz



Foto: Nachlaß Grewenig

**Nr. 204**

**Figur im Stein [2]  
1964**

Öl auf Holz \*

75 cm x 100 cm \*

Signatur: Leo Grewenig-64.

Titel links unten. Signatur rechts unten.

Beschreibung:

Auf hellgrauem Grund dunkelgraues, querrechteckiges Feld mit einem dunklen Vieleck im Zentrum. Auf diesen beiden Flächen informelle Farbfelder in verschiedenen Braunabstufungen. Auf der quadratischen Fläche kleinteiligere, durch Linien eingefasste Formen, z. B. zwei blaue und eine rote Form in der linken Hälfte. Unten ragt ein grau-rosa kariertes Feld über das Rechteck hinaus. Oben und unten deuten zwei dünne Linien ein kreuzförmig über dem Rechteck liegendes Hochrechteck an.

Farben: Grau, Braun, Weiß, Schwarz, Rot, Blau.

Privatbesitz



Foto: Besitzer

**Nr. 205**

**Fisch  
1964**

Öl auf Pappe

41,4 cm x 58,8 cm

Signatur: Leo Grewenig Mai 1964

Titel unten Mitte. Signatur rechts unten.

Beschreibung:

Das Motiv wird von Grau in verschiedenen Abstufungen eingefasst; unten befindet sich ein schwarzer Streifen, im Zentrum konzentrische Kreisformen mit grünen und violetten Konturen. Stellenweise breite Pinselstriche, teilweise aufgestreute Farbpigmente;

Dunkle Farben: Schwarz, Grau, Dunkelrot, Grün-Gelb, helles Violett, Grauweiß.

Privatbesitz



Foto: Hölscher

**Nr. 206**

**Bild II  
1964**

Öl auf Pappe \*

Maße unbekannt

Querformat

Signatur: Leo Grewenig 1964

Titel rechts unten. Signatur rechts unten.

Bemerkung: Beschreibung nach einem  
Schwarzweißfoto.

Beschreibung:

Unregelmäßiger Kreis, der zu beiden Seiten  
von zwei hochrechteckigen Formen  
flankiert ist. Alle drei Formen befinden sich  
vor einem in der Mitte horizontal geteilten  
Hintergrund, der im oberen Teil des Bildes  
heller, im unteren Teil dunkler ist. Die über  
diese Grenze ragenden Teile der Rechtecke  
sind dunkler als die unteren Partien.

Ausstellungen:

München, Galerie Schöninger, 1966, Nr. 6  
(E).

Verbleib unbekannt

**Nr. 207**

**Bildhaftes Gestein 1  
1964**

Öl auf Hartfaserplatte

34,5 cm x 53,7 cm

Signatur: Leo Grewenig, 64

Titel links unten. Signatur rechts unten.

Beschreibung:

Auf grauem Grund zwei übereinandergelagerte Formen: ein längliches Rechteck und eine Halbkreisform; im Zentrum ein braunes Oval. Die pastos aufgetragene Farbe ist stellenweise abgeplatzt und zeigt eine darunterliegende weiße Farbfläche; darauf die Konturen zweier schwarzer, ungeometrischer Formen, die sich in der Mitte überschneiden. Um das braune Oval braune und dunkelgrüne, amorphe Farbflächen mit weißen Kreisformen. Das Rechteck ist im wesentlichen weiß, zur Mitte hin mit anderen Farben übermalt.

Gedämpfte Farbigkeit: Grau, Braun, Olivgrün, Rosa, Hellblau, Weiß.

Ausstellungen:

Saarbrücken, Saarlandmuseum, 1975, Nr. 85 (E).

Literatur:

E. Kuntz, Der Maler Leo Grewenig. In: Der Kunsthandel 6, 1973, S. 14 u. 16-17.

Privatbesitz



Foto: Nachlaß Grewenig

**Nr. 208**

**Roter Steinpilz  
1964**

Öl auf Spanholzplatte \*

80 cm x 100 cm \*

Signatur: Leo Grewenig 1964

Titel rechts unten. Signatur rechts unten.

Beschreibung:

Von dunkelgrauem Hintergrund umgebenes Rechteck, das mit einer hellen, querovalen Form ausgefüllt ist; in deren Mitte ein kleines, rotes Feld, das durch eine schwarze Kontur pilzförmig eingefasst ist; von ihr ausgehend führen dünne Linien nach oben und unten. In der rechten Hälfte eine bogenförmige, schwarz-weiße Linie.

Farben: Dunkelgrau, Ocker, Weiß, Rot, Rosa, Braun.

Ausstellungen:

Wiesbaden, Galerie Zuta, 1977, Nr. 17 (E);

Aschaffenburg, Galerie Brass, 1979 (E);

Seeheim-Jugenheim und Groß-Umstadt, 1982 (E).

Privatbesitz

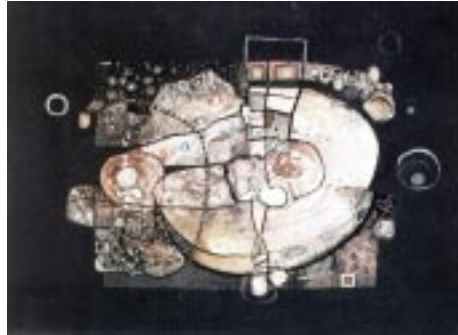


Foto: Besitzer

**Nr. 209**

**Hampelmann  
1964**

Öl auf Hartfaserplatte \*

63 cm x 84,5 cm \*

Signatur: Leo Grewenig-64

Titel links unten. Signatur rechts unten.

Beschreibung:

Helles Querrechteck, über dessen oberer Kontur regelmäßige Tupfen aufgetragen sind. Im Zentrum des Rechtecks eine gerundete, quadratische Form mit kleinen Kreisen im Innern; von dieser Form gehen Streifen, die an Arme erinnern, nach beiden Seiten aus.

Ausstellungen:

München, Galerie Schöninger, 1966, Nr. 1 (E).

Galerie Heseler, München

**Nr. 210**

**Vergitterung  
1964**

Öl auf Spanholzplatte

78 cm x 57,5 cm

Signatur: Leo Grewenig, Juli 1964

Titel links unten. Signatur links unten.

Beschreibung:

Auf dunkelgrauem Grund große, annähernd hochrechteckige Form mit unregelmäßigen Seiten. An den Rändern graue Punkte, teilweise mit schwarzen, aufgesetzten Tupfen. Zur Mitte hin größere zusammenhängende Farbflächen; oben rechts rote, ovale Form; im oberen Teil Schwarz vorherrschend, im unteren Teil Weiß und Grau.

Farben: Schwarz, Weiß, Grau, Rot.

Ausstellungen:

Saarbrücken, Saarlandmuseum, 1975, Nr. 80 (E);

Mannheim, Kunsthalle, 1978, Nr. 52 (E);

Düsseldorf-Mettmann, Galerie Christa Schübbe, 1981 (E);

Weinheim, Stadtbibliothek, 1991, Nr. 47 (E).

Privatbesitz



Foto: Nachlaß Grewenig